

Anwendungshandbuch

# **EDI@Energy REQOTE/QUOTES/ORDERS/ORDRSP Anwendungshandbuch zur Umsetzung der WiM-Prozesse**

**Konsolidierte Lesefassung mit Fehlerkorrekturen  
Stand: 02. April 2012**

Version:	1.0
Stand MIG:	REQOTE 1.0 und nachfolgende Versionen
Stand MIG:	QUOTES 1.0 und nachfolgende Versionen
Stand MIG:	ORDERS 1.1 und nachfolgende Versionen
Stand MIG:	ORDRSP 1.0 und nachfolgende Versionen
Ursprüngliches Herausgabedatum:	01.04.2011
Autor:	BDEW

# Inhaltsverzeichnis:

<b>1</b>	<b>VORWORT</b>	<b>4</b>
<b>2</b>	<b>ANWENDUNGSÜBERSICHTEN</b>	<b>4</b>
2.1	Allgemeines zu Anwendungsübersichten	4
2.2	Geräteübernahme	6
2.2.1	Anforderung eines Geräteübernahmeangebots (REQOTE)	6
2.2.2	Geräteübernahmeangebot (QUOTES)	7
2.2.3	Bestellung (ORDERS)	10
2.2.4	Bestellbestätigung (ORDRSP)	12
2.3	Weiterverpflichtung des MSBA beim Ende Messstellenbetrieb	14
2.3.1	Weiterverpflichtung (ORDERS)	14
2.3.2	Fortführungsbestätigung (ORDRSP)	15
2.4	Messstellenänderung	17
2.4.1	Beauftragung (ORDERS)	17
2.4.2	Auftragsbestätigung bzw. Ablehnung (ORDRSP)	19
2.5	Anforderung und Bereitstellung von Messwerten	21
2.5.1	Anforderung (ORDERS)	21
2.5.2	Ablehnung der Anforderung (ORDRSP)	23
2.5.3	Mitteilung einer gescheiterten Ablesung (ORDRSP)	24
<b>3</b>	<b>ÄNDERUNGSHISTORIE</b>	<b>26</b>

## 1 Vorwort

Dieses Anwendungshandbuch gilt für die Spezifikationen des deutschen Markts und fokussiert sich auf die Anforderungen der WiM der Bundesnetzagentur und stellt die Beschreibung der Anwendung der REQOTE-, QUOTES-, ORDERS- und ORDRSP-Nachrichtenbeschreibung dar.

Die Nachrichten REQOTE, QUOTES, ORDERS und ORDRSP werden entsprechend den Anforderungen der festgelegten Geschäftsprozesse, der WiM ausgeprägt. Die Ausprägung der Nachrichten in diesem Anwendungshandbuch dienen ausschließlich der Beauftragung und deren Bestätigung (inkl. Abarbeitung) bzw. Ablehnung. Sie dienen an dieser Stelle nicht der Anfrage zur Übermittlung von Geschäftsdaten und deren Beantwortung (siehe Anwendungshandbuch Geschäftsdatenanfrage).

Das vorliegende Anwendungshandbuch ist immer in Verbindung mit den Nachrichtenbeschreibungen der oben aufgeführten Nachrichtentypen zu interpretieren, da nur die Dokumente im Zusammenhang und im Gesamtkontext mit den Prozessen eine Implementierung ermöglichen. Es gilt immer die angegebene Nachrichtenbeschreibung bzw. die darauffolgende aktuellere Fassung dieser Nachrichtenbeschreibung.

In diesem Dokument werden die Anwendungsfälle der REQOTE, QUOTES, ORDERS und ORDRSP zur WiM dargestellt. Hier werden die für den Geschäftsvorfall benötigten Datenfelder (Kann bzw. Muss) aufgelistet.

Die Nachricht wird durch den BDEW gepflegt.

## 2 Anwendungsübersichten

### 2.1 Allgemeines zu Anwendungsübersichten

#### Definitionen Muss/Kann/X:

Die Angaben Muss und Kann dieses Anwendungshandbuchs sind fachliche Regelungen. Sie stehen in keinem direkten Zusammenhang mit den Statusangaben M, R, D, O, N in Datenelementen, Datenelementgruppen, Segmenten und Segmentgruppen in der Nachrichtenbeschreibung (MIG).

- **Muss:** Die Information muss in der Nachricht angegeben werden. Die Information muss in jedem Fall vom Absender der Nachricht beschafft werden.
- **Kann:** Die Information ist für die weitere Bearbeitung der Nachricht nicht zwingend erforderlich. Sofern die Information bei einer negativen Antwort für den Versender der Nachricht in seinen DV-Systemen vorliegt, muss diese mitgegeben werden.

- X: Die Antwortkategorien und Leistungsbeschreibungen werden ebenfalls einzeln in der Übersicht dargestellt. Dazu werden die anwendbaren Antwortkategorien bzw. Leistungsbeschreibungen in der entsprechenden Spalte (Nachrichtenkategorie bzw. Antwort) mit einem „X“ gekennzeichnet. Es ist immer nur eine Antwortkategorie bzw. eine Leistungsbeschreibung der in dem jeweiligen Anwendungsfall zur Verfügung stehenden Möglichkeiten anzugeben.

## 2.2 Geräteübernahme

Bei der Geräteübernahme wird vom MSBN mit der REQOTE eine Angebotsanfrage an den MSBA gestellt. Der MSBA übermittelt per QUOTES ein Angebot zum Kauf oder zur Nutzung. Sollen technische Einrichtungen zum Kauf und zur Nutzung angeboten werden, sind zwei getrennte Angebote abzugeben. Können einzelne Positionen z. B. aus rechtlichen Gründen nicht angeboten werden, sind diese im SG27-IMD-C272 DE7081 der Nachricht mit Z09 = „kann nicht angeboten werden“ zu deklarieren. Auch wenn gar kein Angebot gemacht werden kann, ist dies per QUOTES mitzuteilen, indem alle Einzelpositionen mit Z09 = „kann nicht angeboten werden“ deklariert werden und im IMD-C272 DE7081 die Z07 eingetragen wird. Mit der ORDERS bestellt der MSBN einzelne oder alle in einer QUOTES angebotenen Positionen. Es können nur technische Einrichtungen bestellt werden, die auch mit der QUOTES angeboten wurden. Mittels ORDRSP bestätigt der MSBA die bestellte Geräteübernahme aus der ORDERS. Innerhalb des Gesamtprozesses existiert eine Referenzkette, die so aufgebaut wird, dass sowohl eine Referenz auf Kopfebene als auch auf Positionsebene zur entsprechenden Nachricht des jeweils vorausgegangenen Prozessschrittes besteht. Die BDEW-Artikelnummern werden auf Positionsebene in der QUOTES, ORDERS und ORDRSP durchgehend angegeben. Die Artikelnummern werden zur Abrechnung genutzt.

### 2.2.1 Anforderung eines Geräteübernahmeangebots (REQOTE)

Für die Anforderung eines Geräteübernahmeangebots werden folgende Informationen übertragen (eine Nachricht je Zählpunkt).

	Prozessschritt aus der WiM	Kap. B 5.2 Nr. 1	
Segment / Datenelement	Beschreibung	REQOTE Angebots- anfrage	Bedingung/Hinweis
<b>BGM DE1001</b>	Code (Kategorie der gesamten Anforderung)	<b>311</b>	
<b>BGM DE1004</b>	Nachrichtennummer	<b>Muss</b>	
<b>DTM DE2380</b>	Nachrichtendatum	<b>Muss</b>	
<b>DTM DE2380</b>	Ausführungsdatum	<b>Muss</b>	
<b>SG11-NAD+MR</b>	MP-ID (Empfänger)	<b>Muss</b>	
<b>SG11-NAD+MS</b>	MP-ID (Absender)	<b>Muss</b>	
<b>SG14-CTA-COM</b>	Ansprechpartner beim Sender der Nachricht	<b>Muss</b>	Angabe eines technischen Ansprechpartners für die Geräteübernahme.
<b>SG11-LOC</b>	Zählpunktbezeichnung	<b>Muss</b>	

## 2.2.2 Geräteübernahmeangebot (QUOTES)

Für das Geräteübernahmeangebot werden folgende Informationen übertragen (eine Nachricht je Zählpunkt).

Segment / Datenelement	Prozessschritt aus der WiM Beschreibung	Kap. B 5.2 Nr. 2 QUOTES Angebot	Bedingung/Hinweis
<b>BGM DE1001</b>	Code (Kategorie der gesamten Anforderung)	<b>310</b>	
<b>BGM DE1004</b>	Nachrichtenummer	<b>Muss</b>	
<b>DTM DE2380</b>	Nachrichtendatum	<b>Muss</b>	
<b>DTM DE2380</b>	Ausführungsdatum	<b>Muss</b>	
<b>IMD-C272 DE7081</b>	Leistungsbeschreibung	<b>Muss</b>	
	Z07 Kauf	<b>X</b>	
	Z08 Nutzungsüberlassung	<b>X</b>	
<b>SG1-RFF</b>	Referenzangaben	<b>Muss</b>	Referenz auf Nachrichtenummer (BGM DE1004) aus der REQOTE
<b>SG1-DTM</b>	Referenzdatum	<b>Muss</b>	Referenz auf Nachrichtendatum (DTM DE 2380) aus der REQOTE
<b>SG4 CUX</b>	Währungsangaben	<b>Muss</b>	
<b>SG11-NAD+MR</b>	MP-ID (Empfänger)	<b>Muss</b>	
<b>SG11-NAD+MS</b>	MP-ID (Absender)	<b>Muss</b>	
<b>SG14-CTA-COM</b>	Ansprechpartner beim Sender der Nachricht	<b>Muss</b>	Angabe eines technischen Ansprechpartners für die Geräteübernahme.
<b>SG11-LOC</b>	Zählpunktbezeichnung	<b>Muss</b>	
<b>SG27-LIN-C212 DE7140</b>	Artikelnummer	<b>Muss</b>	
<b>SG27-IMD-C272 DE7081</b>	Einschränkung der Leistungsbeschreibung	<b>Kann</b>	Wird genutzt bei Positionen, die nicht angeboten werden können, weil rechtliche Regelungen oder Rechte Dritter dem entgegenstehen.
<b>SG27-QTY DE6060</b>	Mengenangabe	<b>Muss</b>	Nicht anzugeben wenn SG27-IMD-C272 DE7081 mit Z09 = „kann nicht angeboten

	Prozessschritt aus der WiM	Kap. B 5.2 Nr. 2	
Segment / Datenelement	Beschreibung	QUOTES Angebot	Bedingung/Hinweis
			werden“ gefüllt ist.
<b>SG27-DTM</b>	Baujahr/Jahr des In Verkehrs bringen des Gerätes	<b>Muss</b>	Nicht anzugeben wenn SG27-IMD-C272 DE7081 mit Z09 = „kann nicht angeboten werden“ gefüllt ist.
<b>SG27-DTM</b>	Eichgültigkeit des Gerätes	<b>Muss</b>	Falls es sich um ein eichpflichtiges Gerät handelt.  Nicht anzugeben wenn SG27-IMD-C272 DE7081 mit Z09 = „kann nicht angeboten werden“ gefüllt ist.
<b>SG27-GIN-C208 DE 7402</b>	Herstellernummer zur Identifizierung des Gerätes	<b>Muss</b>	Wenn vorhanden und abweichend von Gerätenummer Nicht anzugeben wenn SG27-IMD-C272 DE7081 mit Z09 = „kann nicht angeboten werden“ gefüllt ist.
<b>SG28-CCI / CAV</b>	Zähleinrichtung/Angabe des Zählertyps	<b>Muss</b> <sup>1</sup>	In Abhängigkeit von der Artikelnummer.  <sup>1</sup> Nicht anzugeben wenn SG27-IMD-C272 DE7081 mit Z09 = „kann nicht angeboten werden“ gefüllt ist.
<b>SG28-CCI / CAV</b>	Wandler/Mengenumwerter mit Wandlerfaktor/Maßeinheit	<b>Muss</b> <sup>1</sup>	In Abhängigkeit von der Artikelnummer.  <sup>1</sup> Nicht anzugeben wenn SG27-IMD-C272 DE7081 mit Z09 = „kann nicht angeboten werden“ gefüllt ist.
<b>SG28-CCI / CAV</b>	Kommunikationseinrichtung	<b>Muss</b> <sup>1</sup>	In Abhängigkeit von der Artikelnummer.  <sup>1</sup> Nicht anzugeben wenn SG27-IMD-C272 DE7081 mit Z09 = „kann nicht angeboten werden“ gefüllt ist.
<b>SG28-CCI / CAV</b>	Technische Steuereinrichtung	<b>Muss</b> <sup>1</sup>	In Abhängigkeit von der Artikelnummer.  <sup>1</sup> Nicht anzugeben wenn SG27-IMD-C272 DE7081 mit Z09 = „kann nicht angeboten werden“ gefüllt ist.
<b>SG28-CCI / CAV</b>	Befestigungsart	<b>Kann</b>	

	Prozessschritt aus der WiM	Kap. B 5.2 Nr. 2	
Segment / Datenelement	Beschreibung	QUOTES Angebot	Bedingung/Hinweis
	Zähleinrichtung		
<b>SG29-MOA DE5004</b>	Positionsnettobetrag	<b>Muss</b>	Nicht anzugeben wenn SG27-IMD-C272 DE7081 mit Z09 = „kann nicht angeboten werden“ gefüllt ist.
<b>SG31-PRI</b>	Preisangaben	<b>Muss</b>	Nicht anzugeben wenn SG27-IMD-C272 DE7081 mit Z09 = „kann nicht angeboten werden“ gefüllt ist.
<b>SG32-RFF</b>	Gerätenummer	<b>Muss</b>	Wenn Gerätenummer am Gerät vorhanden.  Nicht anzugeben wenn SG27-IMD-C272 DE7081 mit Z09 = „kann nicht angeboten werden“ gefüllt ist.
<b>SG32-RFF</b>	Referenz auf einen veröffentlichten Preiskatalog	<b>Kann</b>	Zusatzinformation (optional ergänzend zur Preisangabe)  Nicht anzugeben wenn SG27-IMD-C272 DE7081 mit Z09 = „kann nicht angeboten werden“ gefüllt ist.
<b>MOA</b>	Summenbetrag (netto)	<b>Muss</b>	Nicht anzugeben wenn SG27-IMD-C272 DE7081 mit Z09 = „kann nicht angeboten werden“ gefüllt ist.

### 2.2.3 Bestellung (ORDERS)

Für die Bestellung bei der Geräteübernahme werden folgende Informationen übertragen (eine Nachricht je Zählpunkt).

Segment / Datenelement	Prozessschritt aus der WiM Beschreibung	Kap. B 5.2 Nr. 3 ORDERS Bestellung	Bedingung/Hinweis
<b>BGM DE1001</b>	Code (Kategorie der gesamten Anforderung)	<b>Z10</b>	
<b>BGM DE1004</b>	Nachrichtenummer	<b>Muss</b>	
<b>DTM DE2380</b>	Nachrichtendatum	<b>Muss</b>	
<b>DTM DE2380</b>	Ausführungsdatum	<b>Muss</b>	
<b>IMD-C272 DE7081</b>	Leistungsbeschreibung	<b>Muss</b>	Der Qualifier in DE7081 muss aus der in SG1 referenzierten QUOTES übernommen werden.
	Z07 Kauf	<b>X</b>	
	Z08 Nutzungsüberlassung	<b>X</b>	
<b>SG1-RFF</b>	Referenzangaben	<b>Muss</b>	Referenz auf Nachrichtenummer (BGM DE1004) aus der QUOTES
<b>SG1-DTM</b>	Referenzdatum	<b>Muss</b>	Referenz auf Nachrichtendatum (DTM DE 2380) aus der QUOTES
<b>SG2-NAD+MR</b>	MP-ID (Empfänger)	<b>Muss</b>	
<b>SG2-NAD+MS</b>	MP-ID (Absender)	<b>Muss</b>	
<b>SG5-CTA-COM</b>	Ansprechpartner beim Sender der Nachricht	<b>Muss</b>	Angabe eines technischen Ansprechpartners für die Geräteübernahme.
<b>SG2-LOC</b>	Zählpunktbezeichnung	<b>Muss</b>	
<b>SG7-CUX</b>	Währungsangaben	<b>Muss</b>	
<b>SG29-LIN-C212 DE7140</b>	Artikelnummer der Angebotsposition	<b>Muss</b>	Übernahme der Angabe aus der entsprechenden Position der QUOTES.
<b>SG29-QTY DE6060</b>	Mengenangabe	<b>Muss</b>	
<b>SG29-MOA DE5004</b>	Positionsnettobetrag	<b>Muss</b>	Übernahme der Angabe aus der QUOTES.

	Prozessschritt aus der WiM	Kap. B 5.2 Nr. 3	
Segment / Datenelement	Beschreibung	ORDERS Bestellung	Bedingung/Hinweis
<b>SG33-PRI</b>	Preisangaben	<b>Muss</b>	Übernahme der Angabe aus der QUOTES.
<b>SG34-RFF</b>	Referenz auf Angebotsposition.	<b>Muss</b>	Referenz auf die Positionsnummer (SG27-LIN DE1082) aus der QUOTES
<b>SG34-RFF</b>	Gerätenummer	<b>Muss</b>	Übernahme der Angabe aus der QUOTES, wenn dort vorhanden.
<b>MOA</b>	Summenbetrag (netto)	<b>Muss</b>	Der Summenbetrag ist entsprechend der Summe der Einzelbeträge der Bestellpositionen aufzuführen. Bei Annahme des Gesamtangebots kann der Summenbetrag (netto) aus der QUOTES übernommen werden.

## 2.2.4 Bestellbestätigung (ORDRSP)

Für die Bestellbestätigung oder Ablehnung der Bestellung bei der Geräteübernahme werden folgende Informationen übertragen (eine Nachricht je Zählpunkt). Die Ablehnung einer Bestellung ist nur möglich, wenn sich die Preise in der Bestellung vom Angebot unterscheiden.

	Prozessschritt aus der WIM	Kap. B 5.2 Nr. 4	Kap. B 5.2 Nr. 4	
Segment / Datenelement	Beschreibung	ORDRSP Bestell- bestätigung	ORDRSP Ablehnung der Bestellung	Bedingung/Hinweis
<b>BGM DE1001</b>	Code (Kategorie der gesamten Anforderung)	<b>Z10</b>	<b>Z10</b>	
<b>BGM DE1004</b>	Nachrichtenummer	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>DTM DE2380</b>	Nachrichtendatum	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>DTM DE2380</b>	Ausführungsdatum	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>IMD-C272 DE7081</b>	Leistungsbeschreibung	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	Der Qualifier in DE7081 muss aus der in SG1 „zitierten“ ORDERS übernommen werden.
	Z07 Kauf	<b>X</b>	<b>X</b>	
	Z08 Nutzungsüberlassung	<b>X</b>	<b>X</b>	
<b>SG1-RFF</b>	Referenzangaben	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	Referenz auf Nachrichtenummer (BGM DE1004) aus der ORDERS
<b>SG1-DTM</b>	Referenzdatum	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	Referenz auf Nachrichtendatum (DTM DE 2380) aus der ORDERS
<b>SG2-AJT</b>	Antwortkategorie	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
	Z13 Zustimmung ohne Korrekturen	<b>X</b>		
	5 Preis/Rechenregel falsch		<b>X</b>	
<b>SG3-NAD+MR</b>	MP-ID (Empfänger)	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>SG3-NAD+MS</b>	MP-ID (Absender)	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>SG6-CTA-COM</b>	Ansprechpartner beim Sender der Nachricht	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	Angabe eines technischen Ansprechpartners für die Geräteübernahme.
<b>SG3-LOC</b>	Zählpunktbezeichnung	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	

	Prozessschritt aus der WiM	Kap. B 5.2 Nr. 4	Kap. B 5.2 Nr. 4	
Segment / Datenelement	Beschreibung	ORDRSP Bestell- bestätigung	ORDRSP Ablehnung der Bestellung	Bedingung/Hinweis
<b>SG8-CUX</b>	Währungsangaben	<b>Muss</b>		
<b>SG27-LIN-C212 DE7140</b>	Artikelnummer der Bestellposition	<b>Muss</b>		Übernahme der Angabe aus der entsprechenden Position der ORDERS.
<b>SG27-QTY DE6060</b>	Mengenangabe	<b>Muss</b>		
<b>SG27-MOA DE5004</b>	Positionsnettobetrag	<b>Muss</b>		
<b>SG31-PRI</b>	Preisangaben	<b>Muss</b>		
<b>SG32-RFF</b>	Referenz auf Bestellposition.	<b>Muss</b>		Referenz auf die Positionsnummer (SG29-LIN DE1082) aus der ORDERS.
<b>SG32-RFF</b>	Gerätenummer	<b>Muss</b>		Übernahme der Angabe aus der ORDERS, wenn dort vorhanden.
<b>MOA</b>	Summenbetrag (netto)	<b>Muss</b>		

## 2.3 Weiterverpflichtung des MSBA beim Ende Messstellenbetrieb

### 2.3.1 Weiterverpflichtung (ORDERS)

Für die Weiterverpflichtung des MSBA durch den Netzbetreiber werden folgende Informationen übertragen (eine Nachricht je Zählpunkt).

	Prozessschritt aus der WiM	Kap. B 4 Nr. 5a	
Segment / Datenelement	Beschreibung	ORDERS Weiterver- pflichtung	Bedingung/Hinweis
<b>BGM DE1001</b>	Code (Kategorie der gesamten Anforderung)	<b>Z11</b>	
<b>BGM DE1004</b>	Nachrichtenummer	<b>Muss</b>	
<b>DTM DE2380</b>	Nachrichtendatum	<b>Muss</b>	
<b>DTM DE2380</b>	Verschobener Abmeldetermin	<b>Muss</b>	Datum, bis zu dem der MSBA zur Fortführung verpflichtet wird.
<b>SG2-NAD+MR</b>	MP-ID (Empfänger)	<b>Muss</b>	
<b>SG2-NAD+MS</b>	MP-ID (Absender)	<b>Muss</b>	
<b>SG5-CTA-COM</b>	Ansprechpartner beim Sender der Nachricht	<b>Kann</b>	
<b>SG2-LOC</b>	Zählpunktbezeichnung	<b>Muss</b>	

### 2.3.2 Fortführungsbestätigung (ORDRSP)

Für die Fortführungsbestätigung des MSBA werden folgende Informationen übertragen (eine Nachricht je Zählpunkt). Die Ablehnung einer ORDERS zur Weiterverpflichtung des MSBA ist nur möglich, wenn nach Erreichen des maximal möglichen Weiterverpflichtungszeitraums über eine weitere ORDERS eine Verlängerung der Weiterverpflichtung über den maximal möglichen Weiterverpflichtungszeitraums hinaus gefordert wird.

	Prozessschritt aus der WiM	Kap. B 4 Nr. 5b	Kap. B 4 Nr. 5b	
Segment / Datenelement	Beschreibung	ORDRSP Fortführungs- bestätigung	ORDRSP Ablehnung	Bedingung/Hinweis
<b>BGM DE1001</b>	Code (Kategorie der gesamten Anforderung)	<b>Z11</b>	<b>Z11</b>	
<b>BGM DE1004</b>	Nachrichtenummer	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>DTM DE2380</b>	Nachrichtendatum	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>DTM DE2380</b>	Verschobener Abmeldetermin	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	Datum, bis zu dem der MSBA zur Fortführung verpflichtet wurde, ggf. korrigiert bei einer Zeitangabe in der ORDERS, die außerhalb des maximal möglichen Weiterverpflichtungszeitraums ist. Als Antwortkategorie wird dann im SG2-AJT Zustimmung mit Terminänderung angegeben.
<b>SG1-RFF</b>	Referenzangaben	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	Referenz auf Nachrichtenummer (BGM DE1004) aus der ORDERS
<b>SG1-DTM</b>	Referenzdatum	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	Referenz auf Nachrichtendatum (DTM DE 2380) aus der ORDERS
<b>SG2-AJT</b>	Antwortkategorie	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
	Z13 Zustimmung ohne Korrekturen	<b>X</b>		
	Z14 Zustimmung mit Terminänderung	<b>X</b>		Termin war außerhalb des maximal möglichen Weiterverpflichtungszeitraums. Der korrigierte Abmeldetermin ist im DTM DE2380 anzugeben.

	Prozessschritt aus der WiM	Kap. B 4 Nr. 5b	Kap. B 4 Nr. 5b	
Segment / Datenelement	Beschreibung	ORDRSP Fortführungs- bestätigung	ORDRSP Ablehnung	Bedingung/Hinweis
	Z21 Ablehnung wegen Überschreiten des Weiterverpflich- tungszeitraums		X	Nur möglich bei geforderter Verlängerung der Weiterverpflichtung über eine weitere ORDERS nach Erreichen des maximal möglichen Weiterverpflichtungszeitraums.
<b>SG3-NAD+MR</b>	MP-ID (Empfänger)	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>SG3-NAD+MS</b>	MP-ID (Absender)	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>SG6-CTA-COM</b>	Ansprechpartner beim Sender der Nachricht	<b>Kann</b>	<b>Kann</b>	
<b>SG3-LOC</b>	Zählpunktbezeichnung	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	

## 2.4 Messstellenänderung

### 2.4.1 Beauftragung (ORDERS)

Für die Beauftragung einer Messstellenänderung werden folgende Informationen übertragen (eine Nachricht je Zählpunkt).

Segment / Datenelement	Prozessschritt aus der WiM Beschreibung	Kap. C 1 Nr. 1a/c ORDERS Beauftragung der Änderung	Bedingung/Hinweis
<b>BGM DE1001</b>	Code (Kategorie der gesamten Anforderung)	<b>Z12</b>	
<b>BGM DE1004</b>	Nachrichtennummer	<b>Muss</b>	
<b>DTM DE2380</b>	Nachrichtendatum	<b>Muss</b>	
<b>DTM DE2380</b>	Änderungstermin	<b>Muss</b>	
<b>SG2-NAD+MR</b>	MP-ID (Empfänger)	<b>Muss</b>	
<b>SG2-NAD+MS</b>	MP-ID (Absender)	<b>Muss</b>	
<b>SG5-CTA-COM</b>	Ansprechpartner beim Sender der Nachricht	<b>Muss</b>	
<b>SG2-LOC</b>	Zählpunktbezeichnung	<b>Muss</b>	
<b>SG29-PIA-C212-DE7140</b>	OBIS-Kennzahl	<b>Muss</b>	Es müssen alle nach Durchführung der Messstellenänderung eingesetzten/genutzten OBIS-Kennzahlen übermittelt werden (wird eine „Erweiterung“ des Messumfangs beauftragt, sind auch die bereits genutzten OBIS-Kennzahlen zu übertragen).
<b>SG29-IMD-C272 DE7081</b>	Ablesung des Zählers	<b>Muss</b>	Muss angegeben werden, wenn ein Umbau auf eZ (oder aZ) erfolgen soll. Mittels der Angabe Z05 kann der Umbau von aZ auf eZ beauftragt werden.

	Prozessschritt aus der WiM	Kap. C 1 Nr. 1a/c	
Segment / Datenelement	Beschreibung	ORDERS Beauftragung der Änderung	Bedingung/Hinweis
	Z04 Analog ausgelesener Zähler	X	
	Z05 Elektronisch ausgelesener Zähler	X	

## 2.4.2 Auftragsbestätigung bzw. Ablehnung (ORDRSP)

Für die Auftragsbestätigung bzw. Ablehnung einer Messstellenänderung werden folgende Informationen übertragen (eine Nachricht je Zählpunkt).

Segment / Datenelement	Prozessschritt aus der WiM Beschreibung	Kap. C 1 Nr. 4a/c	Kap. C 1 Nr. 3a/c	Bedingung/Hinweis
<b>BGM DE1001</b>	Code (Kategorie der gesamten Anforderung)	<b>Z12</b>	<b>Z12</b>	
<b>BGM DE1004</b>	Nachrichtenummer	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>DTM DE2380</b>	Nachrichtendatum	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>DTM DE2380</b>	Änderungstermin	<b>Muss<sup>1</sup></b>	<b>Muss</b>	<sup>1</sup> Es kann sich ggf. ein abweichender nächstmöglicher Änderungstermin zu dem in der ORDERS genannten Änderungstermin ergeben, sofern dieser Termin die Restriktionen des Netzbetreibers berücksichtigt. Als Antwortkategorie ist dann im SG2-AJT Zustimmung mit Terminänderung anzugeben.
<b>SG1-RFF</b>	Referenzangaben	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	Referenz auf Nachrichtenummer (BGM DE1004) aus der ORDERS
<b>SG1-DTM</b>	Referenzdatum	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	Referenz auf Nachrichtendatum (DTM DE 2380) aus der ORDERS
<b>SG2-AJT</b>	Antwortkategorie	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
	Z13 Zustimmung ohne Korrekturen	<b>X</b>		
	Z14 Zustimmung mit Terminänderung	<b>X</b>		Der abweichende nächstmögliche Änderungstermin ist im DTM DE2380 anzugeben.
	Z15 Ablehnung keine Berechtigung		<b>X</b>	Der anfordernde Marktbeteiligte ist aufgrund gesetzlicher Bestimmungen oder bilateraler Vereinbarungen mit dem MSB nicht zur Forderung der Änderung berechtigt.
	Z16 Ablehnung		<b>X</b>	MSB ist zum gewünschten Termin

	Prozessschritt aus der WiM	Kap. C 1 Nr. 4a/c	Kap. C 1 Nr. 3a/c	
Segment / Datenelement	Beschreibung	ORDRSP Auftragsbestätigung	ORDRSP Ablehnung der Änderung	Bedingung/Hinweis
	Marktpartner nicht zuständig			nicht mehr Betreiber der Messstelle.
	Z17 Ablehnung Änderung technisch nicht möglich		X	Zwingende technische Gründe stehen der gewünschten Änderung der Messstelle entgegen.
	Z18 Ablehnung Umbau vertraglich nicht möglich (MSB <> MDL)		X	Ein Umbau von aZ auf eZ ist nicht möglich, da eine Personenverschiedenheit zwischen MSB und MDL besteht.
<b>SG3-NAD+MR</b>	MP-ID (Empfänger)	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>SG3-NAD+MS</b>	MP-ID (Absender)	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>SG6-CTA-COM</b>	Ansprechpartner beim Sender der Nachricht	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
<b>SG3-LOC</b>	Zählpunktbezeichnung	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	

## 2.5 Anforderung und Bereitstellung von Messwerten

### 2.5.1 Anforderung (ORDERS)

Für die Anforderung von Messwerten werden folgende Informationen übertragen (eine Nachricht je Zählpunkt).

Segment / Datenelement	Prozessschritt aus der WiM Beschreibung	Kap. C 3 Nr. 1 ORDERS Anforderung von Messwerten	Bedingung/Hinweis
<b>BGM DE1001</b>	Code (Kategorie der gesamten Anforderung)	7	
<b>BGM DE1004</b>	Nachrichtenummer	<b>Muss</b>	
<b>DTM DE2380</b>	Nachrichtendatum	<b>Muss</b>	
<b>SG2-NAD+MR</b>	MP-ID (Empfänger)	<b>Muss</b>	
<b>SG2-NAD+MS</b>	MP-ID (Absender)	<b>Muss</b>	
<b>SG5-CTA-COM</b>	Ansprechpartner beim Sender der Nachricht	<b>Kann</b>	
<b>SG2-NAD+OY</b>	MP-ID (Auftraggeber)	<b>Muss</b>	Wenn der Netzbetreiber eine Messwertanfrage eines Dritten (Lieferant) an den Messdienstleister durchreicht, ist die MP-ID des Auftraggebers (Lieferant) anzugeben, damit eine ggf. notwendige Rechnung an den Auftraggeber der Ablesung gesandt werden kann.
<b>SG2-LOC</b>	Zählpunktbezeichnung	<b>Muss</b>	
<b>SG29-PIA-C212-DE7140</b>	OBIS-Kennzahl	<b>Muss</b>	
<b>SG29-DTM</b>	Sollablesetermin	<b>Muss</b>	
<b>SG30-CCI</b>	Ablesegrund	<b>Muss</b>	Auslöser der außerturnusmäßigen Ablesung

	Prozessschritt aus der WiM	Kap. C 3 Nr. 1	
Segment / Datenelement	Beschreibung	ORDERS Anforderung von Messwerten	Bedingung/Hinweis
	COS Vertragswechsel	X	Hierunter sind folgende Auslöser aus der WiM zusammengefasst: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lieferantenwechsel</li> <li>• Lieferbeginn</li> <li>• Lieferende</li> <li>• Beginn Grund- /Ersatzversorgung</li> <li>• Ende Grund- /Ersatzversorgung</li> </ul>
	COT Zwischenablesung	X	Hierunter sind folgende Auslöser aus der WiM zusammengefasst: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zwischenablesung aus sonstigem Grund</li> <li>• Kontrollablesung</li> </ul>

## 2.5.2 Ablehnung der Anforderung (ORDRSP)

Für die Ablehnung der Anforderung von Messwerten werden folgende Informationen übertragen (eine Nachricht je Zählpunkt).

Segment / Datenelement	Prozessschritt aus der WiM Beschreibung	Kap. C 3 Nr. 3a ORDRSP Ablehnung der Anforderung	Bedingung/Hinweis
<b>BGM DE1001</b>	Code (Kategorie der gesamten Anforderung)	<b>7</b>	
<b>BGM DE1004</b>	Nachrichtennummer	<b>Muss</b>	
<b>DTM DE2380</b>	Nachrichtendatum	<b>Muss</b>	
<b>SG1-RFF</b>	Referenzangaben	<b>Muss</b>	Referenz auf Nachrichtennummer (BGM DE1004) aus der ORDERS
<b>SG1-DTM</b>	Referenzdatum	<b>Muss</b>	Referenz auf Nachrichtendatum (DTM DE 2380) aus der ORDERS
<b>SG2-AJT</b>	Antwortkategorie	<b>Muss</b>	
	Z15 Ablehnung keine Berechtigung	<b>X</b>	Keine Berechtigung zur Beauftragung
	Z16 Ablehnung Marktpartner nicht zuständig	<b>X</b>	MDL ist zum Sollablesezeitpunkt nicht für die Messung zuständig.
	Z19 Ablehnung Unzulässiger Sollablesezeitpunkt	<b>X</b>	
<b>SG3-NAD+MR</b>	MP-ID (Empfänger)	<b>Muss</b>	
<b>SG3-NAD+MS</b>	MP-ID (Absender)	<b>Muss</b>	
<b>SG6-CTA-COM</b>	Ansprechpartner beim Sender der Nachricht	<b>Kann</b>	
<b>SG3-LOC</b>	Zählpunktbezeichnung	<b>Muss</b>	
<b>SG27-DTM</b>	Sollablesetermin	<b>Muss</b>	

### 2.5.3 Mitteilung einer gescheiterten Ablesung (ORDRSP)

Für die Mitteilung einer gescheiterten Ablesung zu einer Anforderung von Messwerten werden folgende Informationen übertragen (eine Nachricht je Zählpunkt).

Segment / Datenelement	Prozessschritt aus der WIM Beschreibung	Kap. C 3 Nr. 4a ORDRSP Mitteilung über gescheiterte Ablesung	Bedingung/Hinweis
<b>BGM DE1001</b>	Code (Kategorie der gesamten Anforderung)	7	
<b>BGM DE1004</b>	Nachrichtenummer	<b>Muss</b>	
<b>DTM DE2380</b>	Nachrichtendatum	<b>Muss</b>	
<b>SG1-RFF</b>	Referenzangaben	<b>Muss</b>	Referenz auf Nachrichtenummer (BGM DE1004) aus der ORDERS
<b>SG1-DTM</b>	Referenzdatum	<b>Muss</b>	Referenz auf Nachrichtendatum (DTM DE 2380) aus der ORDERS
<b>SG2-AJT</b>	Antwortkategorie	<b>Muss</b>	
	Z23 Messung gescheitert (kein Zugang)	<b>X</b>	
	Z24 Messung gescheitert (Kommunikationsstörung)	<b>X</b>	
	Z25 Messung gescheitert (Netzausfall)	<b>X</b>	
	Z26 Messung gescheitert (Spannungsausfall)	<b>X</b>	
	Z27 Messung gescheitert (Gerätewechsel)	<b>X</b>	
	Z28 Messung gescheitert (Kalibrierung)	<b>X</b>	
	Z29 Messung gescheitert (Gerät arbeitet außerhalb der Betriebsbedingungen)	<b>X</b>	
	Z30 Messung gescheitert (Messeinrichtung gestört/defekt)	<b>X</b>	

	Prozessschritt aus der WiM	Kap. C 3 Nr. 4a	
Segment / Datenelement	Beschreibung	ORDRSP Mitteilung über gescheiterte Ablesung	Bedingung/Hinweis
	Z31 Messung gescheitert (Unsicherheit Messung)	X	
<b>SG3-NAD+MR</b>	MP-ID (Empfänger)	<b>Muss</b>	
<b>SG3-NAD+MS</b>	MP-ID (Absender)	<b>Muss</b>	
<b>SG6-CTA-COM</b>	Ansprechpartner beim Sender der Nachricht	<b>Muss</b>	
<b>SG3-LOC</b>	Zählpunktbezeichnung	<b>Muss</b>	
<b>SG27-DTM</b>	Sollablesetermin	<b>Muss</b>	

### 3 Änderungshistorie

Lfd.Nr	Ort	Fehlerkorrekturen seit Herausgabe der offiziellen Version vom 01.04.2011		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
Ä 001	Kapitel 2.2.2 Geräteübernahmeangebot (QUOTES)  SG27-GIN-C208 DE7402	Bedingung/Hinweis Nicht anzugeben wenn SG27-IMD-C272 DE7081 mit Z09 = „kann nicht angeboten werden“ gefüllt ist.	Bedingung/Hinweis Wenn vorhanden und abweichend von Gerätenummer Nicht anzugeben wenn SG27-IMD-C272 DE7081 mit Z09 = „kann nicht angeboten werden“ gefüllt ist.	Es ist nicht auszuschließen, dass bei einzelnen Geräten keine Herstellernummer vorhanden ist.	Anpassung laut Fehlerkorrektur 4.0